

II- 3543 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIII. Gesetzgebungsperiode

Präs.: 27. Juni 1974 No. 1747/J

A n f r a g e

der Abg. Dr.Scrinzi, Meissl und Genossen
an die Frau Bundesminister für Gesundheit u.Umweltschutz
betreffend Vorsorge gegen Zeckenkrankheit.

Die in letzter Zeit vor allem im östlichen und
südlichen Teil Österreichs immer weiter um sich
greifende Zeckenplage, die auch ein rapides
Ansteigen der Erkrankungen infolge Zeckenbisses
zur Folge hat, verlangt nach entsprechenden
gesundheitspolitischen Maßnahmen der Behörden.
Vor allem ginge es darum, durch gezielte Impfungen
einer Infektion bzw. Schädigung in möglichst weitem
Maße vorzubeugen und dadurch Erkrankungen und Todes-
fälle zu vermeiden.

In diesem Zusammenhang richten die unterzeichneten
Abgeordneten an die Frau Bundesminister für Gesundheit
und Umweltschutz die

A n f r a g e :

Welche Maßnahmen werden seitens Ihres Ressorts getroffen,
um eine möglichst wirksame Bekämpfung dieser gefährlichen
Krankheit, die bereits zu zahlreichen Todesfällen und
Dauerschädigungen geführt hat, zu gewährleisten?